

Große Personalnot, aber zwei Zahlen machen Hoffnung

von Ira Lanz und Bianca Wilkens

Donnerstag, 09. Februar 2023



Branchenfremde Talente sind eine Möglichkeit, offene Stellen zu besetzen. So können sich auch Quereinsteiger an die Spitze des Reiseverkaufs hocharbeiten.

(/news/media/23/Reisebro-Quereinsteiger-221959.jpeg)

Aktuelle Studien beweisen ein großes Interesse unter deutschen Fachkräften für neue Berufe außerhalb ihrer Branche. Wie Quereinsteiger den Personalnotstand in der Touristik mildern könnten.

Der Fachkräftemangel in der Touristik wird nach der Pandemie schmerzlich sichtbar. Im aktuellen Buchungshoch haben Reisebüros schon Probleme, mit dem knappen Personal den Kundenansturm zu bewältigen. Dabei mahnen Experten seit Jahren, dass die Branche nicht mehr genügend qualifiziertes Personal bekommt – und das in einer Zeit, in der Kunden zunehmend einen individuelleren Reiseservice einfordern.

Mehr dazu



Offensive gegen Personalnot

Quereinsteiger-Programme bei TUI, DER & Co

(/touristik/vertrieb/offensive-gegen-personalnot-quereinsteiger-programme-bei-tui-der--co-232109)

Der gravierende Mangel an Fachkräften beschäftigt die gesamte deutsche Wirtschaft. Im jüngsten DIHK-Fachkräftereport von Ende 2022 gaben mehr als die Hälfte von knapp 22.000 Unternehmen an, nicht alle offenen Stellen besetzen zu können – laut DIHK ein Rekordwert. Der Umfrage zufolge haben es Firmen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum noch einmal schwerer, ihre Stellen zu besetzen. Konkret über alle Branchen hinweg geben laut Report immerhin 53 Prozent der Betriebe an, von Personalengpässen betroffen zu sein.

Um offene Stellen zu besetzen, sind berufs- oder branchenfremde Talente eine Möglichkeit im Recruiting-Potpourri. Die Chancen dafür stehen gut. Eine Online-Befragung des Marktforschungsinstituts Bilendi im Auftrag des Regionalportals Meinestadt.de unter 3000 Fachkräften im Dezember 2022 hat zutage gefördert, dass sich elf Prozent in diesem Jahr einen neuen Job außerhalb ihrer Branche suchen wollen. Eine ähnliche Untersuchung mit dem Marktforschungsinstitut Respondi vom Oktober 2021 hat gar gezeigt, dass 41,5 Prozent der Fachkräfte schon mal einen Quereinstieg gewagt haben. Lust und Mut, etwas Neues zu wagen, sind also da.

So ergänzen Quereinsteiger die Branche

TUI setzt seit jeher Branchenfremde für saisonale Aufgaben ein. Erzieher arbeiten etwa als Kinderanimateure in den TUI-eigenen Hotels, und ehemalige